



Die Natur erwacht und mit ihr die Frühlingsgefühle. Ganz zu recht geben die meisten Autofahrer diese Gefühle an ihr im Winter arg strapaziertes Fahrzeug weiter, in dem sie zur ihrer Garage des Vertrauens fahren und das Auto aus dem Winterschlaf wecken lassen.

Frühlingsputz:

■ Programm 1:

Opel-Sicherheitstest 2010: Der 20 Kontrollpunkte-Check für Opel-Fahrzeuge inkl. Garantie auf Kühlsystem während vier Monaten ab Kontrolldatum. Netto CHF 79.- / CHF 29.- (in Verbindung mit Servicearbeiten)

■ Programm 2:

Unterbodenwäsche, Fahrzeugwäsche Netto CHF 80.-

■ Programm 3:

Komplette Innenreinigung und Politur sowie retouchieren von kleinen Lackschäden und Kratzern; Voraussetzung: gut erhaltene Lackierung
Netto ab CHF 399.- (nur Innenreinigung netto CHF 100.-)
Diese frühlingshaften Angebote gelten bis am 30.6.2010.

Damit an der Klimaanlage Ihres Fahrzeuges keine teuren Schäden aufgrund Kältemittelmangel, schlechter Schmierung des Kompressors und Feuchtigkeit im System entstehen, empfehlen wir:

■ Klimaanlage-Service:

Funktionskontrolle der Klimaanlage inkl. Desinfektion der Lüftungskanäle, um muffige Gerüche zu beseitigen. Zusätzlich wird der Pollenfilter geprüft und ggf. ersetzt (Filtereinsatz nicht inbegriffen). Netto CHF 90.-.

■ Klimawartung:

Eine periodische Wartung der Klimaanlage sorgt unliebsamen Schäden vor: Lüftungsanlage kontrollieren, Kältemittel absaugen und ergänzen, Dichtheit prüfen.
Netto CHF 179.- ohne Desinfektion
Netto CHF 199.- mit Desinfektion
Ohne Materialkosten/Flüssigkeiten

Alle Preise verstehen sich inkl. 7,6 % MWSt.



Neuer Opel Meriva: Der Flexibilitäts-Champion.





Wir leben Autos.



Wir leben Autos.

Editorial

Frühlings-Ausstellung



2

3

Geschätzte Kundinnen und Kunden
Werte Geschäftspartner

Der Frühling naht, die Menschen freuen sich auf die längeren Tage, auf das Ergrünen der Bäume und der Wiesen, auf die wärmeren Temperaturen und auf das Leben in der freien Natur. Kurz: die Emotionen steigen, umso mehr davon ausgegangen werden kann, dass die Talsohle der Finanz- und Wirtschaftskrise durchschritten ist.

Das Automobil hat uns seit über 100 Jahren eine grosse Freiheit gebracht: Die Freiheit sich unabhängig von Zeit und Distanz selbstständig fortbewegen zu können. In der Zwischenzeit hat das Automobil einen unwahrscheinlichen Wandel durchlebt mit dem Resultat, dass es heute von verbrauchsoptimierten und umweltschonenden Motoren angetrieben wird. Es ist auch mit modernsten Sicherheitskonzepten ausgestattet und für jedes Budget in höchster Qualität gefertigt. Zudem ist es günstig im Verbrauch und dazu vor allem

aber auch schön, elegant und sportlich – voller Emotionen eben.

Diese Emotionen, gepaart mit verantwortungsvollem Denken und Handeln, wollen wir tagtäglich – aber ganz speziell vom Freitag, 16. April, bis Sonntag, 18. April 2010, anlässlich unserer grossen Frühlingsausstellung – mit Ihnen gemeinsam erleben .

Wir freuen uns, Sie bei uns zu haben.

Bruno Christen

Ein Besuch bei der Garage Marti lohnt sich immer. Besonders lohnt er sich aber anlässlich der Frühlingsausstellung. Gönnen Sie sich doch eine unverbindliche Probefahrt und profitieren Sie von sehr attraktiven Eintauschprämien. Oder erfahren Sie mehr über die aktuellste Opel-Palette und über attraktive Prämien und Jubiläumsmodelle.

Erleben Sie «the all new Astra», der über eine umfangreiche und hochwertige Serienausstattung verfügt. Die fünftürige Limousine bereichert die Kompaktklasse mit vielen Komfort- und Sicherheitseinrichtungen, die der Insignia in der Mittelklasse einführte. Selbstverständlich präsentiert sich auch die komplette Insignia-Reihe mit der Limousine, dem Sports Tourer und der rassigen OPC-Version.

Ergänzt wird das Ganze mit den attraktiven Jubiläumsmodellen «Anniversary Edition» sowie der EHC Olten-Sonderserie: «EHCO Power Mouse Edition» für den Corsa und Astra. Und für die Kleinen gibt's Rennspass auf der Cart-Bahn.

Öffnungszeiten:

Freitag, 16. April 2010	17.00 – 20.00 Uhr
Samstag, 17. April 2010	10.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 18. April 2010	10.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungs-Hits:

- unschlagbare Angebote auf Lager-Neuwagen
- Sonderzinssätze für Leasing und Finanzierungen
- Probefahrten
- Eintauschaktionen und -prämien
- kompetente Beratung
- über 100 Fahrzeuge zur Auswahl
- Occasionen in Top-Qualität
- Zubehör und Tuning
- Speis und Trank: feines Raclette und erfrischende Getränke
- Cart-Bahn für Mini-Schumis (Kinder)

- **Sonntags-Matinée:** Apéro mit der Glugger-Clique

Opel-Palette I



Opel-Palette II



4

5

Mit athletischem Design, innovativen Technologien, hoher Verarbeitungsqualität und effizienten Motoren bringt der **neue Opel Astra** frischen Schwung in das europäische Kompakwagen-Segment. Auf Wunsch bietet er für die Klasse einzigartige Technologien wie das komplett neue mechanische Fahrwerk, die jüngste Generation des Adaptiven Fahrlichts oder den mit dem AGR-Gütesiegel (Aktion Gesunder Rücken e.V.) ausgezeichneten Ergonomie-Sitz.

Der neue Astra geht mit einer kompletten Motorenpalette an den Start, die aus neun

Triebwerken von 64kW/87 PS bis 132kW/180 PS besteht. Dieses Angebot entspricht der Opel-Philosophie, wonach jeder Kunde die zu seinem Bedarf passende effiziente und erschwingliche Antriebsquelle finden sollte.

Die Palette der Astra-Motoren mit Schaltgetriebe ist nicht nur leistungsstark, sondern senkt auch die CO₂-Emissionen um durchschnittlich gut 12% im Vergleich zu den Vorgängermodellen. Der Durchschnittsverbrauch der vier Common-Rail-Turbodiesel liegt bei 4,6 Litern, der der fünf Benzinmotoren bei 6,1 Litern je 100 Kilometer.

Die europaweit bekannte Auszeichnung «das Goldene Lenkrad» wird gemeinsam von «Auto Bild» und «Bild am Sonntag» verliehen. Europäische Bedeutung erhält sie, da erstmals die Chefredakteure der 26 europäischen Auto Bild-Ausgaben ihr Expertenvotum abgaben. Ergänzt wird die 50-köpfige Jury von Motorsportlern, Technikexperten des TÜV und der DEKRA sowie Prominenten.

Der Sieg des neuen Opel Astra gestaltete sich souverän. Er konnte 20 der 32 Bewertungskapitel für sich entscheiden, darunter Motor, Verbrauch, Fahrwerk, Bremsen, Lenkung und sicherheitsrelevante Fahrerassistenzsysteme. Insbesondere die Motorsportler und Technikexperten stufen den neuen Astra hoch ein und sehen ihn in sieben beziehungsweise fünf von acht zu benotenden Kapiteln an der Spitze.

Der **neue Opel Astra** verfügt nicht nur über modernste Sicherheitssysteme – er schützt die Insassen ausserdem mit vorbildlicher passiver Sicherheitstechnologie. Grundlage ist die hochfeste Fahrgastzelle, die einen maximalen Überlebensraum sichert. Der reparaturfreundliche Aufbau der Karosserie, der bei kleineren Kollisionen für wirksame Schadensbegrenzung sorgt, zeigt sich in der günstigen Versicherungseinstufung.

Zu den Komfort- und Sicherheitsausstattungen, die Opel mit dem neuen Astra erstmals in der Kompaktklasse anbietet, gehören:

- Die jüngste Generation des Bi-Xenon-Sicherheitslichtsystems **AFL+**, das die Lichtintensität und die Leuchtweite durch neun verschiedene Lichteinstellungen automatisch an die jeweiligen Fahr- und Strassensituationen anpasst.
- Die für jede Ausstattungsvariante erhältlichen **Ergonomie-Sitze** mit dem grössten Verstellbereich in der Klasse, sechs Einstellebenen, Sitzflächenver-

längerung, elektropneumatischer Vierwege-Lordosenstütze sowie zweifach justierbaren, aktiven Kopfstützen und – als einziger in der Klasse – mit dem AGR Gütesiegel (Aktion Gesunder Rücken e.V.).

- Der vollständig im hinteren Stossfänger versenkbare Opel-Fahrradträger **Flex-Fix**. Das optionale System wird nach der Entriegelung an der Kofferraumkante wie eine Schublade herausgezogen und aufgeklappt, um zwei Velos aufzunehmen.
- Das **Flex-Floor**-System im Kofferraum, dessen Zwischenboden sich je nach Bedarf und ganz bequem in drei Höhen arretieren lässt. Diese kreative Idee der Opel-Ingenieure ermöglicht ein besonders ergonomisches Beladen und Verstauen unterschiedlicher Gepäckstücke.

Opel Astra 1.4 ab CHF 22'600.–
Opel Astra 1.3 CDTI ecoFLEX
ab CHF 28'350.–



Wir leben Autos.

Neuer Opel Meriva gewährt tiefe Einblicke

Noch besser sehen und gesehen werden



Wir leben Autos.

Opel-Palette III

Opel-Palette IV



6

7

Innovativ, vielseitig und elegant: Die zweite Generation des **Opel Meriva** hatte am 4. März 2010 auf dem 80. Internationalen Automobil-Salon in Genf Weltpremiere. Mit der neuen Generation des Meriva legt Opel die Messlatte für erschwingliche Innenraum-Flexibilität nochmals höher. Das FlexSpace-System wurde weiterentwickelt und lässt sich nun noch einfacher und intuitiver bedienen.

Mit **FlexDoors** erleichtern erstmalig bei einem Volumenhersteller innovative, hinten angeschlagene Türen den Einstieg in den Fond. Darüber hinaus verfügt das Fahrzeug über grosszügige Ablagemöglichkeiten im Innenraum, ergänzt durch ein revolutionäres Mittelkonsolen-Konzept. Ausserdem ist auch das beliebte integrierte Fahrradträger-System Flex-Fix erhältlich, das sich wie eine Schublade aus dem Heckstossfänger ziehen lässt.

Der Vielseitigkeits-Champion interpretiert die innovative, fließende Design-Sprache mit dem Fokus auf Qualität. Ein Highlight:

Der Meriva offeriert die umfangreichste Innenraum-Farbpalette, die je in einem Opel-Modell angeboten wurde.

Der neue Meriva profitiert gegenüber dem Vorgänger vom längeren Radstand sowie der breiteren Spurweite vorne wie hinten. Das sorgt für bessere Handling-Eigenschaften und mehr Fahrkomfort.

Die Kundschaft kann aus einer breiten Palette ebenso sparsamer wie effizienter Turbomotoren mit einer Leistung von 90 bis 140 PS wählen. Zusätzlich wird es eine besonders verbrauchsgünstige und umweltfreundliche ecoFLEX-Version geben. Für den neuen Meriva stehen Fünf- und Sechsgang-Schaltgetriebe sowie eine Sechsstufen-Automatik zur Verfügung.

Öffnen Sie Ihre Augen in unserer Ausstellung – beim Betrachten des neuen Meriva mit seinen FlexDoors.

**Bestellbar: per sofort
In der Ausstellung: ab Ende Juni 2010**

Der **neue Meriva** bietet dank erhöhter Sitzposition gute Übersicht und nochmals verbesserte Sicht nach vorn und hinten. Das charakteristische Wellen-Design der Schulterlinie vergrössert die hinteren Seitenscheiben nach unten und verbessert so besonders für Kinder die Sicht von den Rücksitzen nach aussen. Erstmals bietet Opel im Meriva als Option das Panorama-Sonnendach an. Ausgerüstet mit einer elektrischen Jalousie, ist es mit einer Länge von fast zwei Metern das grösste im Segment der kleinen Monocabs.

Eine völlig neue Dimension des Fond-Einstiegs öffnet der Meriva mit seinen hinten angeschlagenen Türen. Das FlexDoor-Konzept ist das erste seiner Art bei einem Volumenhersteller. Dabei handelt es sich um vollwertige Türen, die sich unabhängig von den Vordertüren öffnen lassen.

Das FlexDoor-Konzept erleichtert den Ein- und Ausstieg der Fond-Passagiere deutlich. Auch Fahrer und Beifahrer profitieren von diesem Konzept: Sie haben einen

ergonomischen und schnelleren Zugang zum Fond, um dort beispielsweise eine Jacke, eine Mappe oder einen Regenschirm abzulegen. Alle vier Türen lassen sich bis zu einem Winkel von 84 Grad öffnen, während bei konventionellen Türen 68 bis 70 Grad Standard sind.

Gleichzeitig sorgt das FlexDoor-Konzept für mehr Sicherheit, gerade für junge Familien. Eltern haben leichteren Zugang zu den Rücksitzen, wenn sie beispielsweise ihrem Kind beim Angurten oder Ein- und Aussteigen helfen. Werden die vordere und hintere Tür zusammen geöffnet, entsteht eine Sicherheitszone, in der Kind und Elternteil aussteigen können, ohne durch eine Tür getrennt zu sein. Dies minimiert das Risiko, dass ein Kind in den fließenden Verkehr läuft.

**Meriva 1.4 ab CHF 22'200.–
Meriva 1.4 Turbo Enjoy ab CHF 26'900.–
Meriva 1.4 Turbo Cosmo
ab CHF 28'700.–**



Wir leben Autos.

Opel Corsa mit neuen inneren Werten

Opel-Palette V



Im Januar 2010 startete der general-überholte **Opel Corsa**. Das technische Massnahmenpaket umfasst die komplett überarbeitete Antriebspalette, das optimierte Fahrwerk und die neu abgestimmte elektrische Servolenkung. Dadurch wird der Corsa noch leistungsfähiger und gleichzeitig sparsamer.

Generell überzeugt der Corsa der vierten Generation mit seinem faszinierenden Design, der sportlichen Linienführung und dem hochwertigen Interieur mit Wohlfühl-Ambiente. Dazu kommen Features wie das AFL Halogen Kurven- und Abbiege-licht oder das beheizbare Lenkrad, die in dieser Klasse ihresgleichen suchen.

Der Opel Corsa setzt seine Bestseller-Karriere mit einer gründlich überarbeiteten Palette von Benzinmotoren fort, die alle- samt die strenge Euro 5-Norm erfüllen. Die Optimierungen schlagen sich in einer höheren Drehmoment-Ausbeute sowie bis zu 13% weniger Treibstoffverbrauch und

CO₂-Emissionen nieder. Die gefragtesten Corsa-Benziner (1,0 bis 1,4 Liter Hubraum kombiniert mit Schaltgetriebe) genehmigen sich nur noch zwischen 5,0 und 5,5 Liter Treibstoff pro 100 Kilometer und stossen maximal 129 Gramm Kohlen- dioxid je Kilometer aus.

Da sich diese Motoren in der Energie-Effi- zienzklasse A befinden und unter 130 g/km CO₂ ausstossen, gewähren Strassenver- kehrsämter reduzierte Motorfahrzeugsteu- ern und Versicherungen bieten tiefere Prä- mien an (unterschiedliche Reduktionen pro Kanton und Versicherungsgesellschaft).

Entscheiden auch Sie sich für den Corsa mit seinen neuen inneren Werten.

**Opel Corsa 1.0 TWINPORT
ab CHF 17'240.–**
**Opel Corsa 1.2 Anniversary Edition
ab CHF 21'350.–**

Insignia bewegt in mehr als einer Hinsicht



Wir leben Autos.

Opel-Palette VI



Coupé? Oder Limousine? Warum nicht das Beste beider Klassen miteinander ver- binden? Der **Opel Insignia** eröffnet neue Dimensionen, in punkto Funktionalität und Features sowie der perfekten Mischung aus Eleganz und Dynamik. Mit dem adap- tiven 4x4-Allradantrieb verteilt die Kraft nicht nur zwischen den Achsen, sondern auch zwischen den beiden Hinterrädern. Damit steigert das Auto des Jahres 2009 die Dynamik auf beeindruckende Weise.

Oder soll es doch ein Tourer sein? Und erst noch ein äusserst sparsamer? Dann gilt es das Augenmerk auf den ausgewiesenen Spritsparer **Insignia 2.0 CDTI ecoFLEX Sports Tourer** zu lenken. Die sportlich-ele- gante Kombiversion verbraucht im Drit- teltmix lediglich 5,3 Liter Diesel pro 100 Kilometer und emittiert so nur 139 Gramm Kohlendioxid je Kilometer (ecoFLEX-Li- mousine: 5,2 l/100 km, 136 g/km CO₂) – und das bei einer Ladekapazität von bis zu 1.530 Litern.

Die Insignia ecoFLEX-Modelle verbin- den günstigen Verbrauch mit Fahrspass: Der 2.0 CDTI Motor mit CleanTech-System leistet 18kW/160 PS, das Drehmoment beträgt maximal 380 Nm. Der Insignia ecoFLEX Sports Tourer erreicht 215 km/h Spitze und übertrifft damit die Normalver- sion um 3 km/h. Den Sprint von Null auf 100 schafft er in 9,9 Sekunden. Das Modell verfügt über ein Sechsgang-Schaltgetrie- be.

Wollen Sie die Faszination der Insignia- Modellpalette entdecken? Rufen Sie uns an, damit wir einen Termin für eine Probe- fahrt fixieren.

Opel Insignia 1.8 ab CHF 36'700.–
**Opel Insignia 1.8 Sports Tourer
ab CHF 38'500.–**
**Opel Insignia 2.0 CDTI ecoFLEX
ab CHF 42'200.–**

Opel-Palette VII



75
OPEL
SUISSE



Vor 75 Jahren wurde in Biel die General Motors Suisse SA gegründet. Bis heute hat sich das Opel-Händlernetz zu einem der dichtesten des Landes entwickelt. Heute ist die Marke Opel in der Schweiz führend im Monocab-Segment und bei den Erdgas-Fahrzeugen.

Zur 3/4-Jahrhundert-Feier gibt es viel Auto für wenig Geld. Profitieren Sie von der exklusiven Jubiläums-Sonderausstattung. Die Modelle Corsa, Zafira, Astra Caravan und Astra TwinTop gibt es zur Feier mit automatischem Geschwindigkeitsregler, Bordcomputer, sportlich bequemen Lederlenkrad, dunkel getönten Scheiben hinten, verchromten Einstiegsleisten Bodentepichen und dem 75-Jahr-Logo.



Zum 75-Jahr-Jubiläum schenken wir Ihnen bei jedem Opel-Neuwagenmodell eine Jubiläumsprämie. Diese können Sie wahlweise zur Finanzierung der in der Grafik aufgeführten Produkte und Dienstleistungen einsetzen.

Speziell günstige Anniversary Edition:
Opel Corsa 1.2 ab CHF 21'350.-
Opel Astra 1.6 Caravan ab CHF 29'400.-
Opel Zafira 1.6 ab CHF 33'200.-
Opel Astra TwinTop 1.6 ab CHF 37'550.-

Frischer Wind mit Cabrio-Occasionen

Oldies but Goldies-Seite



Neues Fahrgefühl mit gebrauchten Cabrio-Fahrzeugen: diesen Wunsch kann man bei der Garage Marti umsetzen. Wer sich gerne den Wind durchs Haar streichen lässt, aber nicht unbedingt ein Neufahrzeug kaufen möchte, der findet bei uns eine Vielzahl an gebrauchten Cabrios. Diese Fahrzeuge sind intensiv von uns überprüft. Die Kundinnen und Kunden erhalten die handelsüblichen Garantien, so dass sie sicher sein können, ein absolut korrektes Fahrzeug zu erhalten.

Cabrio-Occasionen sind die Gelegenheit, um zu einem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis den Traum vom Oben-ohne-Auto zu realisieren.

Eine bessere Gelegenheit, sich den Wind durchs Haar streichen zu lassen gibt es nicht. Dank unserer vielfältigen Auswahl verschiedener Marken finden alle Cabrio-Fans das für ihre Bedürfnisse passende Fahrzeug:

Cabrio-Occasionen			
Modell	1. Inv.	Km-Leistung	Verkaufspreis
Opel Tigra TwinTop 1.8 Sport	08.2007	63'200	CHF 18'500.-
Opel Tigra TwinTop 1.8 Sport	09.2006	32'800	CHF 18'900.-
Opel Tigra TwinTop 1.8 Cosmo	12.2004	46'800	CHF 14'300.-
Opel Astra Cabrio 2.2 Bertone Edition	12.2004	68'700	CHF 18'450.-
Opel Astra Cabrio 2.2	03.2002	57'600	CHF 17'900.-
Opel Astra TwinTop 1.8 Enjoy	03.2007	16'700	CHF 29'900.-
Chevrolet Corvette Convertible 5.7	08.1989	61'200	CHF 16'900.-
BMW Z3 Roadster 2.0	07.1999	119'000	CHF 14'500.-
Renault Mégane Cabrio 2.0 Privilage	07.2004	52'600	CHF 16'800.-
Dodge Viper SRT-10	03.2005	33'000	CHF 79'900.-

Weitere Informationen und Bilder zu den jeweiligen Fahrzeuge erhalten Interessierte unter:
www.garage-marti.ch



Wir leben Autos.

Neuer Opel Movano legt Messlatte höher

Die nützliche Seite an uns



Die zweite Generation des **Opel Movano** wächst sowohl in den Abmessungen als auch im Umfang des Modellangebots. Mit der neuen grossen Transporter-Plattform legt Opel gleichzeitig die Messlatte im europäischen Segment der leichten Nutzfahrzeuge höher.

Die Reihe beinhaltet Kastenwagen, verfügbar in vier Fahrzeuglängen und drei Aufbauhöhen, Fahrgestelle mit Normal- und Doppelkabine, Plattform-Fahrgestelle und Combi-Versionen. Die modulare Plattform ist mit Front- oder Heckantrieb erhältlich. Die an der Hinterachse angetriebenen Varianten sind mit Zwillingbereifung bestellbar. Es sind Varianten mit bis zu 4,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht erhältlich und bis zu 2,5 Tonnen Nutzlast. Opel arbeitet zudem mit einer Vielzahl an Umbauspezialisten zusammen und ermöglicht so weitere Aufbauvarianten über das Nutzfahrzeug-Händlernetz von Opel.

Die Laderäume der verschiedenen Kastenwagen-Varianten verfügen über klassen-

beste Dachhöhen und Frachtkapazitäten mit einer auf fast 4,40 Meter Länge gewachsenen Ladefläche und nahezu 17 Kubikmeter Fassungsvermögen. Die Frontantrieb-Varianten sind mit einer niedrigen Ladekante sowie weit öffnenden seitlichen Schiebe- und Hecktüren versehen und erleichtern so das Be- und Entladen.

Der neue Opel Movano setzt auch in Bezug auf Wirtschaftlichkeit Standards: Er erfreut mit dem niedrigsten Verbrauch und den geringsten Emissionen im Segment: ab 7,8 Liter Diesel auf 100 Kilometer und 203 Gramm CO₂ pro Kilometer. Die günstigen Unterhaltskosten sind auch ein Ergebnis verbesserter Service- und Wartungskosten mit verlängerten Inspektionsintervallen.

Zögern Sie nicht, und legen Sie an Ihrem Fahrzeug ebenfalls die Messlatte höher. Wir beraten Sie gerne.

Ab Mai 2010 bei der Garage Marti AG erhältlich.

«Positiv gelebte Firmenkultur.»

Wie uns die Kundschaft sieht



Roland Widmer, Hünenberg ZG, Fussballspieler-Vermittler

«1984, als junger Fussballprofi beim FC Luzern, wurde mir Bruno Christen von der Garage Marti AG von einem damaligen Teamkollegen empfohlen. Auch als Spieler von Neuenburg Xamax und des FC Zürich war die Garage Marti für meine Mobilität die Adresse. Seit 26 Jahren schätze ich nun das freundliche und kompetente Team dieser Garage; man spürt als Kunde die positiv gelebte Firmenkultur. Ich fühle mich schon fast wie zu Hause.

Seit rund zwei Jahren fahre ich den Cadillac CTS 3.6 V6. Als Vermittler von Fussballspielern in der Schweiz und Deutschland lege ich im Jahr rund 40'000 km im Auto zurück. Da ist ein komfortables und sicheres Fahrzeug natürlich ein Muss. An meinem Cadillac CTS liebe ich, dass ich ein Auto fahre, das im Strassenbild nicht gerade alltäglich und trotzdem für meinen Job äusserst repräsentativ ist. Nach rund 80'000 zurück gelegten Kilometern kann ich sagen: Das Gesamtpaket des CTS ist einfach top!»



Wir leben Autos.



Roland Manz; Spemot AG, Dulliken SO

Die Spemot AG entwickelt und produziert über 200 Varianten verschiedenster Elektromotorentypen für die Zuliefer- und Autoindustrie. Für höchste musikalische Ansprüche stellt die Spemot AG in Dulliken als weitere Sparte HighEnd Audiogeräte der Marke «soulution» her.

Geschäftsführer Roland Manz: «Im Sommer 2009 haben wir den neuen Opel Insignia Sports Tourer 2.0 Turbo in unserer Wagenflotte aufgenommen. Bereits haben wir 10'000 Kilometer mit ihm zurückgelegt. Fazit: Dieses Fahrzeug vereint die alten Opel Tugenden, wie Qualität auf hohem Niveau, Zuverlässigkeit, tolles Design und das gute Preis/Leistungsverhältnis. Es kommt mir kein negativer Punkt in den Sinn. Der Insignia ist der perfekte Wagen für unsere Geschäftsreisen in Europa.

Geschäfte macht man mit Menschen; daher muss die Chemie Zwischenmenschlich stimmen. Genau das habe ich bei der Garage Marti. Wir geniessen einen optimalen Support.»

Unsere saubere Seite

Die interne Seite an uns



14

15

In einer VSCI-Carosserie fallen alte Teile und Flüssigkeiten an. Dazu gehören Verdüner, Malerei-, Lack- und Klebstoffabfälle, Spraydosen, Bremsflüssigkeiten, Motoren- und Getriebeöl, Ölfilter, Autobatterien, Kunststoff-Stossstangen, Blech und Aluminium-Carosserieteile, Autoscheiben sowie Elektroschrott. Das alles muss fachgerecht entsorgt werden.

Die Garage Marti AG arbeitet mit Partnern zusammen, die für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Sie holen die Teile und Flüssigkeiten ab, um sie zu Verwertungsstellen zu bringen. Dort werden sie sortiert und je nach Produkt und Qualität recycelt oder definitiv entsorgt. Aus den noch brauchbaren Abfallstoffen entstehen auf diese Weise neue Wertstoffe, die wieder in der Industrie eingesetzt werden können. Teilweise werden Schwermetalle (Kupfer, Nickel, Zink etc.) zurückgewonnen. Öle werden ebenfalls wieder aufbereitet.

Was einfach tönt, ist eine komplexe Kombination aus Erfahrung, Wissen, Technologie und Vertrauen. Somit schliesst sich der Kreis der einzelnen Produktbestandteile. Das hilft die Umwelt und deren Ressourcen zu schützen.

Selbstverständlich benutzen wir Carrosserie-Farben auf umweltfreundlicher, wasserlöslicher Basis. Das heisst natürlich nicht, dass Ihr Auto nach dem ersten Regen farblos dasteht. Die wasserlöslichen Farben werden mit einer wetterbeständigen Schutzlackierung versiegelt. Durch die Verwendung der wasserlöslichen Farben können wir während der Arbeit fast vollständig auf Lösungsmittel verzichten – die Werkzeuge und Spritzpistolen können mit normalem Wasser gereinigt werden.

Wir bieten in unserem Sortiment nicht nur Fahrzeuge mit umweltfreundlichen Motoren an sondern setzen uns auch aktiv für das saubere Entsorgen von Fahrzeugen, deren Teile und Flüssigkeiten ein.

1 Rainer Roth – neuer Leiter Werkstatt
Er ist seit Beginn seiner Ausbildung 1992 zum Automechaniker in der Automobilbranche tätig. Mittlerweile hat er sich zudem zum Automobildiagnostiker weitergebildet. Seine Palmarès: 10 Jahre Opel Markenerfahrung; «Gold» zertifiziert nach Opel Ausbildungsprogramm. Dass er 16 Werkstattmitarbeiterinnen und –mitarbeiter nun führen darf, ist für ihn eine spannende Aufgabe und gleichzeitig eine grosse Herausforderung.

2 Alles Gute: Marcel von Känel – Leiter Werkstatt
2001 startete Marcel von Känel seine Ausbildung bei uns zum Automechaniker. Danach folgte die Weiterbildung zum Autodiagnostiker. Seit 2008 leitete er die Werkstatt. Seine ganze Aufmerksamkeit richtete er auf die Garage Marti AG aus.

Wir bedauern seinen Entscheid, die Garage Marti nach neun Jahren zu verlassen, aber verstehen seinen Wunsch nach einer Luft-Veränderung. Wir danken ihm – auch

im Namen der zufriedenen Kundschaft – ganz herzlich für seinen grossartigen Einsatz und wünschen ihm alles Gute im weiteren Verlauf seiner beruflichen Karriere.

3 Jubiläum: Kurt Löffel feiert 35 Jahre Garage Marti AG
Kurt Löffel trat als 17-jähriger am 1. Mai 1975 seine Lehre zum Autoservicemann bei der Garage Marti AG an. In der mittlerweile 35-jährigen Tätigkeit bei uns entwickelte er sich mit seiner zuvorkommenden und ruhigen Art zur festen Grösse. Wir danken Kurt für die Treue und wünschen ihm weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

4 Timon Wiederkehr – neuer Mitarbeiter für Teile und Zubehör
Der gelernte Automechaniker ist seit fünf Jahren in der Automobilbranche tätig. Es bereitet ihm Freude, täglich mit den Kunden in Kontakt zu kommen. Das Teile- und Logistikmanagement ist für ihn eine interessante Herausforderung, die er gerne engagiert annimmt.